

Ihr Ansprechpartnerin
Stefanie Mertz
Unternehmenssprecherin
T: 0 53 5 / 72 64 - 4001
M: 0171/7 90 44 35
E: stefanie.mertz@landwind-gruppe.de

PRESSEMITTEILUNG

Gevensleben, 07.09.2026

Von der Bronzezeit bis zur Energiewende: Windpark Söllingen feiert Einweihung

Die Landwind-Gruppe lädt am 17. September in den Windpark ein – mit einem Grußwort des niedersächsischen Wirtschaftsministers Grant Hendrik Tonne, einer Archäologie-Ausstellung und einem Programm für die ganze Familie.

Söllingen. Mehr Leistung auf gleicher Fläche, regionale Wertschöpfung und ein außergewöhnlicher archäologischer Fund: Die Landwind-Gruppe lädt am 17. September um 16 Uhr zur feierlichen Einweihung des repowerten Windparks Söllingen im Landkreis Helmstedt ein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Medien sind herzlich willkommen.

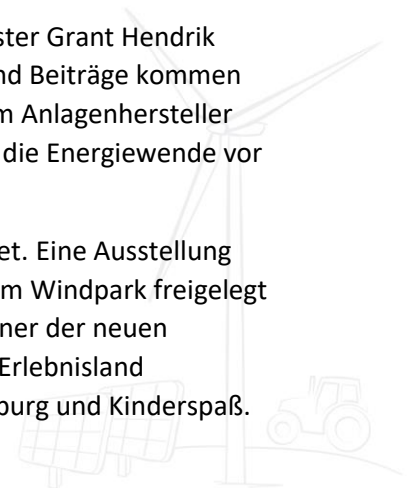
Nach weniger als zwei Jahren Bauzeit ist das Repowering abgeschlossen. 17 Bestandsanlagen einschließlich ihrer Fundamente wurden vollständig zurückgebaut und durch moderne Windenergieanlagen des Herstellers Nordex ersetzt. Die neuen Anlagen des Typs N163/6.X erreichen gemeinsam eine Leistung von 116 Megawatt. Künftig erzeugt der Windpark jährlich mehr als 230 Millionen Kilowattstunden erneuerbaren Strom. Rechnerisch reicht das für mehr als 155.000 Menschen.

„Mit dem neuen Windpark zeigen wir, was modernes Repowering leisten kann: Wir erzeugen auf der gleichen Fläche mehr als das Dreifache an Energie. Gleichzeitig bleibt die Wertschöpfung in der Region und die Menschen vor Ort profitieren direkt“, sagt Bärbel Heidebroek, Geschäftsführerin der Landwind-Gruppe. „Die Einweihung möchten wir deshalb gemeinsam mit der Region feiern.“

Gemeinsam feiern, gemeinsam Energiewende erleben

Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm direkt im Windpark. Minister Grant Hendrik Tonne wird die Einweihung mit einem Grußwort begleiten. Weitere Grußworte und Beiträge kommen aus der Kommunalpolitik, vom Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE) sowie vom Anlagenhersteller Nordex. Darüber hinaus gibt es Informationen rund um den neuen Windpark und die Energiewende vor Ort.

Die offizielle Einweihung wird von einem abwechslungsreichen Programm begleitet. Eine Ausstellung präsentiert die besonderen archäologischen Funde, die im Zuge der Bauarbeiten im Windpark freigelegt wurden. Außerdem können Besucherinnen und Besucher einen Blick ins Innere einer der neuen Windenergieanlagen werfen und den Turmbereich besichtigen. Das benachbarte Erlebnisland Windenergie lädt ebenfalls zum Erkunden ein. Auf die kleinen Gäste warten Hüpfburg und Kinderspaß.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Und auch die eine oder andere Überraschung hält der Nachmittag bereit.

Von der Bronzezeit bis zur Energiewende

Eine besondere Geschichte hat der Bau des Windparks bereits vor seiner Fertigstellung geschrieben: Bei den Arbeiten wurde auf einer Anhöhe südlich von Söllingen ein Gräberfeld aus der frühen Bronzezeit freigelegt. Die Funde werden der Aunjetitzer Kultur zugerechnet und stammen voraussichtlich aus dem frühen 2. Jahrtausend vor Christus. An den Untersuchungen waren unter anderem die Kreisarchäologie Helmstedt, das Niedersächsische Landesamt für Denkmalpflege und die Georg-August-Universität Göttingen beteiligt.

„Dass wir bei einem Zukunftsprojekt auf Zeugnisse einer mehrere Jahrtausende alten Vergangenheit stoßen, ist etwas ganz Besonderes“, sagt Alexander Heidebroek, Geschäftsführer der Landwind-Gruppe. „Wir freuen uns, dass die Funde wissenschaftlich untersucht werden und wir bei der Einweihung auch diese außergewöhnliche Seite des Projekts zeigen können.“

Ein Windpark für die Region

Auch finanziell profitieren die umliegenden Kommunen vom Windpark. Rund 460.000 Euro pro Jahr fließen als Akzeptanzabgabe in die Region. Über die Verwendung der zusätzlichen Einnahmen entscheiden die Kommunen. Sie können beispielsweise für soziale und kulturelle Angebote, Bildung, die kommunale Infrastruktur oder den Naturschutz eingesetzt werden.

Darüber hinaus profitieren Anwohnerinnen und Anwohner im Umkreis von 2,5 Kilometern um den Windpark von einem vergünstigten Stromtarif. Angeboten wird die NachbarschaftsEnergie von LandStrom, dem Energieversorger der Landwind-Gruppe. Über die LandEnergie Bürger eG können Interessierte zudem Mitglied werden und die Energiewende in der Region aktiv mitgestalten.

„Die Menschen in und um Söllingen haben während der Bauphase viel Geduld und Verständnis gezeigt. Dafür möchten wir Danke sagen“, sagt Bärbel Heidebroek. „Umso mehr freuen wir uns darauf, jetzt gemeinsam die Fertigstellung des Windparks zu feiern. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, vorbeizukommen, den neuen Windpark kennenzulernen und mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen.“

Einweihung Windpark Söllingen

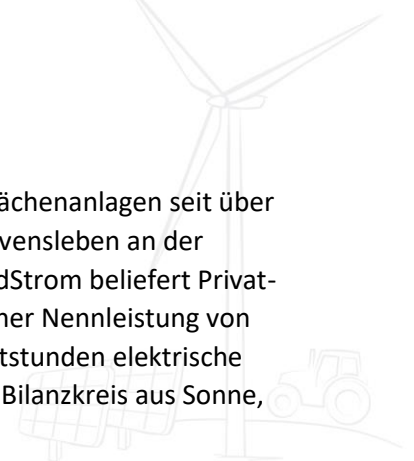
Wann: 17. September, 16 Uhr

Wo: Windpark Söllingen, Landkreis Helmstedt

Das erwartet die Gäste: Feierliche Einweihung mit Grußworten und Beiträgen aus Politik, Kommunalpolitik, Windenergiebranche und vom Anlagenhersteller Nordex, Ausstellung zu den archäologischen Funden, Informationen rund um den neuen Windpark, Besichtigung des Erlebnislands Windenergie, Hüpfburg und Kinderspaß sowie Verpflegung vor Ort.

Über die Landwind-Gruppe

Die Landwind-Gruppe plant, baut und betreibt Windparks und Photovoltaik-Freiflächenanlagen seit über 25 Jahren mit Bürgerbeteiligung. 200 Mitarbeitende arbeiten am Firmensitz in Gevensleben an der Energiewende. Der zur Unternehmensgruppe gehörende Ökostromversorger LandStrom beliefert Privat- und Gewerbekunden mit ausschließlich 100 Prozent Erneuerbarer Energie. Mit einer Nennleistung von rund 300 Megawatt liefern unsere Windparks jährlich mehr als 600.000 Megawattstunden elektrische Energie. Damit können mehr als 400.000 Menschen versorgt werden. Ein eigener Bilanzkreis aus Sonne,



Wind und Biogas sowie eine Energiegenossenschaft runden das Gesamtbild des Unternehmens als Energiewendemacher ab. Weitere Informationen unter landwind-gruppe.de

